

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 23/0272/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Immobilienmanagement		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n: Fachbereich Wohnen		AZ:	
		Datum:	28.09.2016
		Verfasser:	FB 23/24
Ausschreibung eines Grundstücks in Aachen, Peliserkerstraße			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
25.10.2016	WLA	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss beauftragt die Verwaltung das Grundstück in Aachen, Peliserkerstraße, zu den in der Vorlage genannten Bedingungen gegen Höchstgebot zum Verkauf auszuschreiben.

finanzielle Auswirkungen

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterun g	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0

**+ Verbesserung /
-
Verslechterun
g**

0	0
Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden

Finanzielle Auswirkungen ergeben sich nicht.

Erläuterungen:

Die Stadt Aachen ist Eigentümerin eines Grundstückes in Aachen, Peliserkerstraße (Gemarkung Aachen, Flur 72, Nr. 2517, Nr. 4524).

Aus den Flurstücken kann ein zusammenhängendes bebaubares Grundstück in einer Größe von 845 m² gebildet werden. Das Grundstück kann gem. § 34 Bau GB mit einem Mehrfamilienwohnhaus bebaut werden.

Das direkt angrenzende Flurstück ist mit einem IV-geschossigen Mehrfamilienwohnhaus bebaut.

Nach Abstimmung mit dem Fachbereich Wohnen eignet sich dieses Grundstück für die Errichtung von öffentlich geförderten Mietwohnungen. Unter Beachtung des in dem Quartier erforderlichen Wohnraumes ist eine Quote von 100 % der zu errichtenden Wohneinheiten als öffentlich geförderte Mietwohnungen für die Einkommensgruppe A zu errichten.

Von der Verwaltung wird vorgeschlagen, dieses Grundstück für die Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses mit offenen Stellplätzen oder alternativ mit einer Tiefgarage und einem Anteil von 100 % der zu errichtenden Wohneinheiten im öffentlich geförderten Wohnungsbau gegen Höchstgebot zum Verkauf auszuschreiben.

Anlage:

Lageplan.

